

13. Balkanromanistentag

„An den Grenzen der Balkanromanität“

Augsburg, Bukowina-Institut, 15.-17. November 2018

VORLÄUFIGES PROGRAMM

Donnerstag, 15. November 2018

17.00 Uhr – Eröffnung der Tagung (Maren Röger, Peter Mario Kreuter)

17.15 Uhr – Peter Mario Kreuter: Was heißt hier eigentlich ‚Grenze‘? Über den Begriff und seine Verwendung in der rumänischen Historiographie

18.00 Uhr – Vorstandssitzung

20:00 Uhr – Abendessen

Freitag, 16. November 2018

GRENZE UND LITERATUR

9.30 Uhr – Robert Lukenda: Wider den Brückenbau? Zur *grenzbildenden* Wirkung übersetzerischer Prozesse in Südosteuropa. Eine (historische) Spurensuche

10.00 Uhr – Gundel Große: Der schwierige vierte Klassiker. Ioan Slavici und seine Ansichten zu Großrumänien

10.30 Uhr – Romanița Constantinescu: Simulation und Dissimulation bei Gregor von Rezzori. Techniken der Irreführung und Läuterung

11.00 Uhr – Kaffeepause

SPRACHKONTAKTE, SPRACHGRENZEN

11.30 Uhr – Vladislava Maria Warditz: Zur Rolle der Balkanromanität im historischen Sprachkontakt des Südslawischen und Ostslawischen

12.00 Uhr – Jorina Fenner: The Linguistic Landscape of Balți

12.30 Uhr – Anna Weirich: Das Italienische in der Republik Moldova. Minderheitensprache, Fremdsprache, Sprache der Migration

13.00 Uhr – Mittagspause

RUMÄNISCH JENSEITS DER GRENZE

14.30 Uhr – Jürgen Kristophson: wird noch präzisiert

15.00 Uhr – Rudolf Windisch: Aron Pumnul in Czernowitz

15.30 Uhr – Wolfgang Dahmen: Die Bukarester Bibel von 1688 in einer deutschen Publikation des 18. Jahrhunderts

16.00 Uhr – Kaffeepause

NOCH ZU BENENNEN

16.30 Uhr – Thede Kahl: tba.

17.00 Uhr – Elton Prifti: tba.

17.45 Uhr – Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstands

20.00 Uhr – Abendessen

Samstag, 17. November 2018

GRENZEN FÜR MENSCHEN

09.30 Uhr – Valeska Bopp-Filimonov: (Sprach-)Biographie eines Grenz- und Doppelgängers.
Priester Corneliu und sein Lebensweg

10.00 Uhr – Jana Stöxen: Grenzen des Aufstiegs. Wohnräumliche Stigmatisierung im Bezug auf Minderheiten mit Rückgriff auf Bourdieus Raumkonzeption

10.30 Uhr – Verabschiedung